

Alumni Vetsuisse Universität Zürich
Monika Engels, PD Dr. med. vet. Aktuarin
Bleichstrasse 14
8400 Winterthur
monika.engels@bluewin.ch

Protokoll der 18. Mitgliederversammlung Alumni Vetsuisse-Fakultät Zürich

**Donnerstag, den 28. August 2025, 14.00 Uhr,
Klinischer Demonstrationshörsaal, Vetsuisse-Fakultät Universität Zürich, Winterthurerstrasse 260,
8057 Zürich**

Um 14 Uhr eröffnet der Präsident, Ueli Braun (UB), die Versammlung. Er begrüsst alle Anwesenden, speziell den Dekan, Roger Stephan, die Ehrenmitglieder Felix Althaus, Jürg Eberle und Enzo Fuschini, und die aktiven Professorinnen und Professoren (Manuela Schnyder, Jean-Michel Hatt, Patrick Kircher, Colin Schwarzwald, Christian Gerspach, Stefan Unterer), die seiner Einladung gefolgt sind.

Abschliessend dankt er allen anwesenden Alumni und Alumnae, dass sie sich die Zeit für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung genommen haben.

UB stellt das gesamte Programm des Alumnitages, sowie die Traktandenliste vor.

Er bittet Thomas A. Lutz und Claudio Zweifel als Stimmzähler zu amtieren.

Traktandum 1: Protokoll der MV vom 29. August 2024

Der Link zum Protokoll wurde mit der Einladung zur Mitgliederversammlung (MV) verschickt. Das Protokoll wird diskussionslos durch Handerheben einstimmig angenommen. UB dankt Monika Engels für die Protokollführung.

Traktandum 2: Jahresbericht 2024

Gleicher Link wie zum Protokoll der Mitgliederversammlung.

UB präsentiert kurz seinen mit Bildern unterstützten Jahresbericht, d.h. die Zeit zwischen der letzten und der aktuellen MV, mit folgenden Schwerpunkten:

- Rückblick auf die Mitgliederversammlung vom 29.8.24 (53 Personen). Der Ablauf war derselbe wie dieses Jahr. UB erinnert, mit Fotos, an den sehr aufschlussreichen und anschaulich präsentierten Vortrag von Dr. Ruth Baumgartner über ihr Projekt mit den Przewalskipferden in der Mongolei. Mit ein paar Bildern von fröhlichen Gästen beim Apéro zeigt er, dass die Veranstaltung geschätzt wurde.
- Diplomfeier: Diese fand am 16. April 2025 an der Universität Irchel statt. Der Alumnipreis, der seit letztem Jahr an zwei Preisträger*innen geht, wurde dieses Jahr auf Fr. 1000.- pro Person erhöht. Besonderheit: die Preisträger waren für einmal Männer. Manuel Bänziger wurde ausgezeichnet als Bester in «Clinical Skills» und Thomas Paravicini als Bester in «Clinical Knowledge».
- Anlass für alle Alumni: Am 21. Mai 2025 versammelten sich die rund 70 Teilnehmenden am Bürkliplatz zu einer kleinen Rundfahrt auf dem Zürichsee mit dem Motorschiff «Etzel», Jahrgang 1939. Trotz Regen vergnügten sich alle bei Getränken und Gesprächen, bekamen aber auch wertvolle Angaben zur Umgebung und zum Schiff durch den Kapitän. Nach der Schifffahrt ging es weiter per Tram zum Naturhistorischen Museum der Universität Zürich, wo Herr David Inauen und Frau Dr. Adler die Teilnehmenden in zwei Gruppen durch das Museum führten und Wissenswertes zu den Dinosauriern

und den Highlights des Museums berichteten. Den Abschluss der Veranstaltung krönte ein wunderbarer Apéro riche im Restaurant des Uniturms.

- Jungmitgliederanlass: Der Anlass fand am 12. Juni 2025 statt, mit dem Thema «Über den Horizont hinaus – Arbeiten im Ausland». Als Referentinnen wirkten Patricia Egli, Oberärztin der Klinik für Pferdemedizin, und Dr. Maya Kummrow, Oberärztin und Co-Leiterin der Klinik für Zoo-, Heim- und Wildtiere. Mit der Teilnahme von 42 Personen war dieser Anlass der bisher am besten besuchte dieser Art. Die Referentinnen vermochten das Thema sehr anschaulich von allen Aspekten her aufzuzeigen. Es wurden Probleme ebenso wie Erfolge und nachhaltige Wirkung angesprochen. Wichtig war vor allem, junge Tierärztinnen und Tierärzte zu einem Auslandsaufenthalt zu motivieren. In dieser Hinsicht war die Veranstaltung ein voller Erfolg.

UB verweist darauf, dass die Idee zu diesem Thema von unserer Vertreterin des FVV, Emma Palmiero, stammte, und dass er sie gebeten hat, auch für die nächste Veranstaltung einen Vorschlag mitzubringen.

- Vorstandssitzungen: Der Vorstand traf sich seit der letzten MV dreimal, im November 2024, im März und im Juli 2025. In den Sitzungen wurde hauptsächlich das Programm für das nächste Jahr, als grösstes und wichtigstes Traktandum, behandelt.

- UB berichtet, dass er als Präsident weiterhin am President's Council der Dachorganisation teilnahm, sowie mindestens 20 Emails mit Fakultätsinformationen und aktuellen Vorträgen an die Mitglieder verschickt hat. Ausserdem sorgt er für die Präsenz der Alumni in den Vetsuisse News.

- Ein Todesfall ist seit der letzten Mitgliederversammlung zu verzeichnen: Dr. Hanne Etter-Kjelsaas ist am 15. September 2024 im 78. Altersjahr verstorben. UB bittet die Anwesenden, für eine Schweigeminute aufzustehen.

Traktandum 3: Jahresrechnung 2024 (Beilage Jahresrechnung)

Die vom Kassier Heinz Augsburg (HA) bereitgestellten Unterlagen werden von Vizepräsident Claudio Zweifel (CZ) präsentiert. Die Erfolgsrechnung vom 1.1.24 -31.12.24 weist einen Ertrag von Fr. 32'888.43 auf, zur Hauptsache basierend auf den Mitgliederbeiträgen. Aufgewendet wurden Fr. 30'323.70, für den Alumnipreis, für Sponsoring (z.B. Studierendenaustausch), Ausgaben für die Mitgliederversammlung und Anlässe etc. (s. Beilage). Es resultiert ein Gewinn von Fr. 2'564.73. Die Bilanz per 31.12.2024 zeigt ein Umlaufvermögen von Fr. 116'289.28. Zusammen mit dem Sachwert der noch vorhandenen Gilets des FVV betragen die Aktiven Fr. 117'755.38. Die Passiven, beruhend auf dem Kapitalkonto von Fr. 115'190.65 und dem Gewinn von 2'564.73, betragen entsprechend Fr. 117'755.38 (s. Beilage).

UB dankt CZ für die Vorstellung des Traktandums und Heinz Augsburg für die grosse Arbeit und stellt die Jahresrechnung zur Diskussion. Da keine Diskussion folgt, geht UB über zu Traktandum 4.

Traktandum 4: Bericht der Revisoren und Genehmigung der Jahresrechnung

UB zeigt den Bericht auf der Folie. Die Revisoren Dr. Daniel Demuth und Dr. Kaspar Rohner bestätigen in ihrem Bericht die Übereinstimmung der Jahresrechnung mit der Buchhaltung und Belegen. Die Revisoren empfehlen, die Jahresrechnung zu genehmigen und den Kassier (HA) sowie den Vorstand zu entlasten.

UB hat sich bei den Revisoren bedankt. Es kommen keine Fragen oder Einwände aus dem Publikum.

Traktandum 5: Entlastung des Vorstandes

Abgestimmt wird durch Handerheben. Die Annahme der Jahresrechnung sowie die Entlastung des Vorstandes erfolgen einstimmig und mit Applaus.

Traktandum 6: Budget 2026 (Beilage Jahresrechnung)

CZ stellt das von HA erstellte Budget 2026. Er erwähnt, dass die Ausgaben nach der bisherigen «Tradition» aufgestellt sind. Es wird mit einem Ausgabenüberschuss von Fr.4'640 gerechnet. Die Einnahmen steigen mit der zunehmenden Mitgliederzahl, die Abgaben an die Dachorganisation erhöhen sich entsprechend. Auch der doppelte Alumnipreis macht sich bemerkbar. Das Budget wird einstimmig angenommen.

Traktandum 7: Festlegung der Mitgliederbeiträge 2026

UB verweist auf das Verfahren der letzten Jahre mit einem Mitgliederbeitrag von Fr. 70.- und der 3-jährigen Gratismitgliedschaft für Jungmitglieder. Ein Mitglied möchte wissen, wer als Jungmitglied bezeichnet wird. UB erklärt, dass damit die Staatsexamensabgänger gemeint sind. Dieses Verfahren wird einstimmig angenommen.

Traktandum 8: Wahlen

UB bittet Felix Althaus (FA, Ehrenmitglied), das Traktandum zu übernehmen. Er erklärt, dass sich alle aktuellen Vorstandsmitglieder für weitere 2 Jahre zur Verfügung stellen. UB selber ist gewillt, sich nach 9 Jahren Präsidentschaft nochmals für 2 Jahre zur Verfügung zu stellen.

FA schlägt vor, die Wiederwahl des Vorstands in globo vorzunehmen, was die Mitglieder gutheissen. Der Vorstand wird (mit Enthaltung der Vorstandsmitglieder) einstimmig mit Handerheben wiedergewählt. Die Wiederwahl des Präsidenten, UB, erfolgt anschliessend einstimmig mit grossem Applaus. FA dankt ihm für seinen grossen Einsatz. UB seinerseits dankt Allen für ihr Vertrauen.

Traktandum 9: Anträge der Mitglieder

Keine

Traktandum 10: Varia

Keine

UB beendet die Versammlung um 14.40 Uhr mit einem herzlichen Dank an alle anwesenden Mitglieder, und speziell den Studierenden für ihr Interesse, den Vorstandsmitgliedern für ihre Kollegialität, dem Ehrenmitglied Enzo Fuschini, für seine grosse Arbeit im Hintergrund mit der Führung der Mitgliederliste, und dem Dekan für seine grosszügige Unterstützungsbereitschaft.

Es folgt ein spontaner, grosser Applaus.

UB bittet danach den Dekan, Prof. Roger Stephan, mit seinem Beitrag «Neues aus der Fakultät» das Wort zu übernehmen.

Der Dekan berichtet ausführlich zu allen Bereichen der Fakultät, von Kennzahlen über Ranking, Akkreditierung, Zukunftstag und Tag der offenen Tür bis hin zu baulichen Grossprojekten, neuen Professuren und anstehenden Geschäften, z.B. Planung Professuren 2029-2032 infolge Pensionierung etlicher aktuell tätiger Professoren*innen und Projekt Vetsuisse 100+, das im Rahmen des Fachleutemangels ein grösseres Problem sein wird. Der Dekan verweist auch auf die auf der Homepage publizierten Jahresberichte, die abwechselnd der Klinik beziehungsweise der Fakultät/Universität gewidmet sind.

UB dankt dem Dekan herzlich für die interessanten Informationen traditionell mit einer Schachtel Steiner Scherben. Das Publikum dankt mit grossem Applaus.

Nach einer kurzen Pause folgt der Vortrag von Dr. Severin Dressen, Direktor des Zoo Zürich, zum Thema «Zoo Zürich, heute und morgen». Er berichtet sehr interessant über aktuelle Projekte zum Artenschutz in Bezug auf gefährdete Arten, Habitat und globale Beziehungen, die im Zoo, auch zu Forschungszwecken, umgesetzt sind oder werden. Zum Beispiel das Projekt ORNIS, in dem es um gefährdete Vögel, insbesondere um Hyazinthara (Blauaras), geht. Die Förderung globaler Beziehungen werden z.B. mit der Masoalalalle und der Lewa Savanne aufgezeigt. Das Projekt Panthera, wo verschiedene, gefährdete Grosskatzenarten, sowie ebenfalls gefährdete kleine Pandabären und der Insektenwald angesiedelt sind, ist vor allem dem Rotationsprinzip gewidmet. Die Grosskatzen wechseln nach Arten innerhalb von 4 voneinander abgetrennten Bereichen immer wieder ihren Standort, um sich dort neu anzupassen. Zu den baulichen Zukunftsplänen gehören insgesamt 11 verschiedene Lebensbereiche. Zusätzlich zu den schon existierenden sollen neu auch der NDOKI Wald (Kongo) mit Gorillas, der Sumatra Regenwald, die Meeresküste (Untergrund), sowie der Pantanal mit einer Voliere vertreten sein.

Nach den spannenden Ausführungen bedankt sich UB unter grossem Applaus ebenfalls mit Steiner Scherben bei Dr. Dressen.

Der anschliessende Apéro kann noch gemütlich draussen stattfinden, für den Imbiss wird aber die Mensa vorgezogen. Es war einmal mehr ein allseits geschätzter Alumnitag.

Winterthur, 5. September 2025



Monika Engels